

**Protokoll der 26. Ordentlichen Mitgliederversammlung
des Deutsch-Kolumbianischen Freundeskreise e.V.**

am Samstag, 19. Mai 2007

im Hörsaal 119 des Instituts für Biologie I der Universität Leipzig, Johannisallee 21, Leipzig

Beginn: 14 Uhr

Anwesend: siehe Anwesenheitsliste

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Walter Pape begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung entsprechend der Satzung fest. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 03.06.2006

Zum Protokoll der letzten Mitgliederversammlung gibt es keine Rückfragen. Es ist damit genehmigt.

3. Bericht des Vorstandes

Walter Pape gibt den Bericht des Vorstands ab

- Getan und abgeschlossen:

Die Entwicklung der Außenwirkung ist durch ein neu entworfenes Poster, einen neuen Flyer und durch die Neugestaltung von „Kolumbien aktuell“ maßgeblich vorangetrieben worden.

Das Symposium zum Stand der Deutsch-Kolumbianischen Beziehungen in Berlin aus Anlass des 25-jährigen Bestehens des DKF wurde am 22.9.2006 erfolgreich durchgeführt.

Das im zweijährigen Zyklus stattfindende Schönburgtreffen wurde 2006 wieder durchgeführt.

Eine von Karl Kästle organisierte Kolumbienreise fand im November 2006 statt.

Die Akten des Vereins, die z.Z. bei Herrn Kästle lagern, werden ausgelagert. Als langfristiges Ziel wurde vom Vorstand beschlossen, die Akten digital zu erfassen. Generell wird aus Kosten- und Geschwindigkeitsgründen versucht, möglichst auch anfallende Korrespondenz auf elektronischem Wege zu erledigen und zu speichern.

- Getan und noch im Fluss

Die Unterstützung der Schule in Armenia läuft weiterhin gut. Eine Erweiterung des Schulgebäudes soll realisiert werden.

Die Vereinszeitung „Kolumbien aktuell“ soll ab dem Sommer 2007 auch in Kolumbien gedruckt werden, um Zeit und Portokosten zu sparen.

Ein ausführliches Infoblatt für Neumitglieder ergänzend zum Flyer ist in Vorbereitung.

Ein DKF-Kalender mit den besten Kinderfotos der von Herrn Kästle organisierten Kolumbienreise wird käuflich zu erwerben sein.

Am 14.07.2007, am Tag vor dem traditionellen „Asado“ der Niederlassung Stuttgart zum Unabhängigkeitstag von Kolumbien, wird ein Jugendfest organisiert, bei dem Jugendliche aus der gesamten Bundesrepublik die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Treffen erhalten.

- Aktivitäten von Gerald Gaßmann (da Herr Gaßmann nicht persönlich anwesend sein kann, berichtet Herr Pape)

Die Ausstellung mit Großskulpturen von Carmona wurde maßgeblich von Herrn Gaßmann mitorganisiert. Sie befand sich zuerst in Göttingen, dann in München und in Burghausen. Ab Mai wird sie in Ptuj (Slowenien) zu sehen sein. Als weitere Stationen sind Salzgitter und Stuttgart geplant. Informationen dazu findet man auf der Homepage www.artecol.de
CIRCA will ein neues Sozial-Projekt in Buenaventura unterstützen.

Die Wiederbelebung des Kontakts zu CIRCA in Kolumbien entwickelt sich vielversprechend.

Die 03.06.2006 beschlossene neue Satzung des DKF wurde inzwischen ins Vereinsregister eingetragen und ist damit rechtskräftig.

4. Berichte der DKF-Niederlassungen

- **Herr Körpel** berichtet von den Aktivitäten der **Niederlassung Berlin**

Letztes Jahr konnten Spenden in Höhe von 750 € überreicht werden.
Die Neugewinnung von Mitgliedern gestaltet sich als schwierig.

- **Frau Bruns** berichtet von den Aktivitäten der **Niederlassung Hamburg**

07/2006: Asado zum Nationalfeiertag von Kolumbien mit einer kolumbianischen Theatergruppe.

Das organisierte Kinderfest war aufgrund schlechten Wetters kein Erfolg.

10/2006: Tag der Künstler mit drei kolumbianischen Malerinnen, Vortrag über Alexander v. Humboldt und über Indios in Kolumbien. Die Veranstaltung war sehr erfolgreich und eine Wiederholung ist geplant.

11/2006: Krippen-Stand beim Tag der Völker im Völkerkundemuseum. Die verkauften Krippen wurden von Kindern der Fundación „Mi Familia“ gebastelt.

12/2006: Weihnachtsfeier mit einer kolumbianischen Theatergruppe

02/2007: Jahresessen der Niederlassung mit Anwesenheit des Generalkonsuls.

04/2007: Bingo Bailable, aber keine große Resonanz.

Ausblick: Asado 2007, Weihnachtsfeier, Kolumbientag mit dem Völkerkundemuseum

- Herr Pape berichtet über die Bestrebungen, die Arbeit der **Niederlassung Köln** wieder aufleben zu lassen. Nachdem die Familien Enriqueta-Müller und Krauthausen nicht mehr für das Amt als Niederlassungsleiter zur Verfügung stehen, hat sich Frau **Alexandra Aldenhoven** bereit erklärt, dies zu übernehmen.

- Herr Pape berichtet über die Bestrebungen, eine **Niederlassung Leipzig** aufzubauen. Herr **Alejandro Sosa** hat sich bereit erklärt, die Leitung zu übernehmen.

- **Frau Tödte** berichtet über die Aktivitäten der **Niederlassung München**

06/2006: Nominierung von Kandidaten als Vorstand der Niederlassung.

09/06: Wahl des Vorstandes. Leiterin der Niederlassung: Alicia Tödte; Stv. Leiter: Bernd Tödte; Beauftragte für Finanzen: Lara Muncker; Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit: Axel Schwer; Schriftwart: Gerald Zettl.

10/06: Ausflug zum Tag der offenen Tür (Erntedankfest) in den „Herrmannsdorfer Landwerkstätten“.

Jeden letzten Freitag des Monats findet ein Stammtisch statt. Z.Zt. wird nach einem neuen geeigneten Lokal gesucht, da das ehemalige zugemacht hat.

12/06: Weihnachtsfeier mit einer kolumbianischen Tanzgruppe, traditionelle kolumbianische Musik, Weihnachtstheater und -lieder. Ca. 150 Personen haben teilgenommen. Es wurden ca. € 1000 für das Projekt Armenia bei der Veranstaltung gesammelt.

Letztes Jahr ist eine Gruppe von Flüchtlingen aus Kolumbien nach München gekommen.

03/2007: Der DKF hat die Besichtigung einer Brauerei inkl. Essen organisiert und die Flüchtlinge dazu eingeladen.

03/2007: Mit Hilfe von „Amnesty International“ wurde ein Klavierkonzert veranstaltet, um Gelder für die Flüchtlinge aus Kolumbien zu sammeln.

04/2007: Tarde Colombiana mit typischen kolumbianischen Kinderspielen.

05/2007: Literarisches Treffen mit einem Vergleich von Grass und García Marquez. Leider mit wenig Beteiligung.

05/2007: Tour durch die Altstadt München für Familien.

- **Frau Schindler** berichtet über die Aktivitäten der **Niederlassung Stuttgart**

07/2006: Asado zum Unabhängigkeitstag, die größte jährliche Veranstaltung in Stuttgart

10/2006: Historia y Sabor: Geschichte des Ajiaco durch Lizette Arbelaez.

11/2006: Beteiligung mit einem Stand am Tag der Kulturen, veranstaltet durch die VHS Stuttgart

12/2006: Weihnachtsfeier

01/2007: Sprichwortabend

02/2007: Carnaval de Baranquilla. Tänze und Essen aus Kolumbien.

03/2007: Besuch des Unimogmuseums in Gaggenau

04/2007: Ajiaco-Essen. Veranstaltet zusammen mit der Weltkirche, um Gelder für die Flüchtlinge in Sincelejo zu sammeln.

05/2007 Weinprobe in Untertürkheim

Es wurden in 2006 Spenden in Höhe von 737 € für Sincelejo und 1511€ für Barranquilla gesammelt.

2007 sind schon € 1000 für Barranquilla gesammelt worden.

5. Kassenbericht

Im vergangenen Geschäftsjahr verzeichnete der DKF einen Überschuss von ca. Euro 1.000,-- und verfügt über ein **Gesamtguthaben** von € 11.209,71.

Unseren Ausgaben stehen im vergangenen Jahre höhere **Spendeneingänge** gegenüber. Dies waren vor allem drei größere Spenden der Firmen Siemens, Komrowski (Geschäftsführer York Dyckerhoff) und Optiplan.

Durch die vielen Aktivitäten, die wir in den letzten Jahren treuhänderisch durchführen, hatte der Kassenwart wieder eine Steigerung der **Zahl von Buchungen** zu verzeichnen und zwar von 520 Buchungen im Jahr 2000 auf 1217 im Jahr 2006. Das entspricht einer Verdoppelung in sieben Jahren.

Anzahl der Mitglieder.

2006 verzeichneten wir 45 Abgänge und 36 Zugänge; Am 31.12.2006 hatten wir 496 Mitglieder, am 19.05.2007 sind es 507 Mitglieder.

Bei den **zweckgebundenen Spenden** konnten wir ebenfalls eine erfreuliche Steigerung verzeichnen:

9.5.2007 – Euro 859.724,52 davon weitergeleitete Spenden Euro 343.148,79

2006 – Euro 97.255,95

2005 – Euro 86.692,97

2004 – Euro 26.742,49

2003 – Euro 34.570,54

Der große Betrag betrifft eine Spende der RTL-Stiftung für die Fundación Pies Descalzos, die der DKF treuhänderisch weiterleitet.

Wir erhielten eine Fehlüberweisung über Euro 635.000,--, die wir sofort richtig stellten.

Kalkulation für die Baumaßnahmen in unserer Schule **Villa del Café in Armenia**

Kontostand aktuell Euro 15.290,21 (inkl. einer Spende von Familie Stiglmayr anlässlich des Todes von Otto Stiglmayr über Euro 2.260,--)

Auflösung von Rücklagen des DKF ca. Euro 5.000,--

Guthaben ca. Euro 20.000,--

Gesamtkosten: Bei derzeit veranschlagten Euro 40 000,-- ist insgesamt sicherheitshalber mit ca. Euro 60.000,-- zu rechnen. Die **Finanzierungslücke** von ca. Euro 40.000,-- muss durch Spenden oder Sponsorengelder gedeckt werden.

Herr Kästle plant, sich 2008 nicht zur Wiederwahl zu stellen und sucht nach einem **Nachfolger** für den Posten des Kassenwarts.

6. Prüfungsbericht und Entlastung des Vorstands

Herr Schade verliest sowohl den Prüfbericht von Herrn Teufel als auch seinen eigenen. Beide enthalten keinerlei Beanstandungen. Die Ausgaben wurden entsprechend der satzungsmäßigen Vorgaben getätigt und die Entlastung des Vorstands wird vorgeschlagen. Bei drei Enthaltungen wird der Vorstand von der Versammlung entlastet.

7. Wahl der Kassenprüfer

Herr Teufel und Herr Schade stellen sich zur Wiederwahl. Sie werden bei einer Enthaltung von der Versammlung gewählt.

8. „Escuela Colombo Alemana Villa del Café“ - Stand des geplanten Erweiterungsbaus

Herr Pape berichtet über den aktuellen Stand des Projektes.

Die Schule in Armenia ist zu klein, um weiter bestehen zu können, da mehrere Klassen in einem Raum unterrichtet werden müssen. Daher wurde die Errichtung eines Erweiterungsbaus beschlossen. Die Pläne für ein zweistöckiges Gebäude mit 5 Räumen werden z.Zt. von der Sociedad Colombiana del Bambú erstellt und, sobald sie vorliegen, vom Vorstand geprüft. Nach eventuellen Änderungen kann dann mit der Umsetzung begonnen werden.

Frau Botschafterin bietet an, Kontakt zum Architekten Simon Velez herzustellen, um ihn für das Projekt zu gewinnen.

16:00 – 16:30 Kaffeepause

9. Kolumbien aktuell

Ellen Pape berichtet über die aktuellen Aktivitäten bei „Kolumbien aktuell“. Es werden dringend Korrekturleser gesucht. Aufgrund der Urheberrechtslage sind auch immer private Photos willkommen, die veröffentlicht werden können. Frau Zeppernick und Herr Ramirez aus Berlin, sowie Herr Ende aus Stuttgart erklären sich bereit, Korrektur zu lesen.

10. Unterstützung der “Fundación Pies Descalzos” von Shakira

Für eine RTL-Spendenaktion soll der DKF die Spenden an Pies Descalzos weiterleiten und die ordnungsgemäße Verwendung überprüfen. Die Gelder sind für eine Schule in Barranquilla vorgesehen. Der DKF hat einen Vertrag mit RTL und Pies Descalzos abgeschlossen. Die Überwachung der Verwendung übernimmt der Rektor der deutschen Schule vor Ort, gemeinsam mit dem Schulvorstand.

Der erste Betrag von € 313.000 wurde bereits an Pies Descalzos in Kolumbien überwiesen. Die Zinsen, die von diesen Geldern auf des Konto des DKF gezahlt werden, werden für das Armenia-Projekt verwendet.

11. Regionale Vereinsarbeit / Ergebnisse des Workshops

Herr Tödte berichtet über die Ergebnisse des Workshops zur regionalen Vereinsarbeit am 17.05.2007, an dem 18 Mitglieder (u.a. Vorstandsmitglieder, Niederlassungsleiter) teilgenommen haben.

Die Themen:

- Sichtbarkeit des Vereins in der Öffentlichkeit.
- Partizipation und Aktivierung zur Mitarbeit.
- Attraktive Veranstaltungen / Veranstaltungsmanagement.

Es wurde auch über Gemeinnützigkeit, Nutzung des Internet, Datenschutz, sowie die Empfehlung einer Wahlordnung für die Niederlassungen diskutiert.

Die Ergebnisse werden im Internet auf der DKF-Homepage eingestellt („Verein“ - „DKF Intern“ Login: dkf, Passwort: dkf2006).

12. Antrag des Vorstandes betreffend Bankeinzugsverfahren

Der ursprüngliche Antrag wird nach Diskussion der Versammlung vom Vorstand wie folgt abgeändert:

„Den Mitgliedern wird empfohlen, den Beitrag über das Bankeinzugsverfahren zu zahlen oder einen Dauerauftrag einzurichten. Diejenigen, die den Beitrag selbst überweisen und nicht pünktlich zahlen, erhalten zunächst eine Erinnerung mit einer angemessenen Frist. Verstreicht diese, folgt eine Mahnung mit einer Bearbeitungsgebühr von bis zu 20€. Wer länger als 1 Jahr mit dem Beitrag überfällig bleibt, kann aus dem Verein ausgeschlossen werden.“

Dieser Antrag wird bei 7 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen angenommen.

13. Ehrung der Jubilare

Bei lang anhaltendem Applaus der Versammlung werden Gerlinde und Karl Kästle für ihre 25-jährigen Mitgliedschaft geehrt. Ein besonderer Dank gilt dem großen Engagement von Karl Kästle für den Verein.

Weitere Jubilare sind nicht anwesend.

14. Entscheidung über Termin und Ort der Hauptversammlung 2008

Mit dem Ziel eines demokratischeren Wahlverfahrens und einer professionelleren Vorbereitung der Jahrestagungen hat der Vorstand ein neues Verfahren zur Bestimmung deren Austragungsortes eingeführt. Jeweils im Frühjahr erfolgt im „Kolumbien aktuell“ ein Aufruf zur Einreichung von Bewerbungen. Dieses Verfahren wurde im Jahr 2007 erstmals praktiziert. Eine einzige Bewerbung ist eingegangen und zwar von Jan Marco Müller für **Marburg**.

Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Als Zeitpunkt wird das Wochenende des 1. Mai oder das Fronleichnams-Wochenende 2008 festgelegt, in Abhängigkeit von der Hotelverfügbarkeit.

15. Verschiedenes

Informationen über die Beca-Konder-Stiftung:

Prof. Konder ist letztes Jahr verstorben. Nach seinem Tod musste dann ein neuer Vorstand gewählt werden: Herr Gerald Gaßmann übernimmt den Vorsitz, Herr Karl Kästle den 1. stellvertretenden Vorsitz und die Geschäftsführung sowie Frau Lizette Arbelaez den 2. stellvertretenden Vorsitz.

Es wird eine Benefizveranstaltung mit Kolumbien-Erinnerungsstücken von Prof. Konder in Stuttgart geben.

Herr Dr. Müller teilt mit, dass nach Auskunft von Pfarrer Führer die Hälfte der Kollekte des **Sonntagsgottesdienstes in der Nikolaikirche** am folgenden Tag für das Schulprojekt in Armenia bestimmt ist.

Der Präsident bedankt sich bei den Teilnehmern und insbesondere bei den Organisatoren der Mitgliederversammlung und der Kaffeepause.

Ende: 18.15 Uhr

Protokollantin: Ana Patricia Garzón

Präsident: Walter Pape